

AM 13.03.2016
13 - 18 Uhr

VERKAUFSOFFENER SONNTAG IN **DACHAU!**

10%
auf einen Einkauf*

*ausgenommen sind: Werbeartikel, Kautions, Pfand, Zeitschriften und Bücher. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.

Von 13 bis 18 Uhr begrüßen wir Sie im hagebaumarkt Dachau!
Kopernikusstraße 6



hagebaumarkt®

HIER HILFT MAN SICH.

hagebaumarkt-muenchen.de

Unterschleißheimer Weltgebetstag der Generationen

Katholische und evangelische Kirchengemeinden feiern ökumenischen Gottesdienst

Es ist schon jahrzehntelange Tradition: Am ersten Freitag im März wird in jedem Jahr weltweit der Weltgebetstag mit ökumenischen Gottesdiensten gefeiert. Dieser für die Zusammengehörigkeit der Christenheit wichtige Termin wird seit Jahren auch in Unterschleißheim mit einem gemeinsamen Gottesdienst wahrgenommen, jedes Jahr abwechselnd in einer der 3 Kirchen der verschiedenen Gemeinden und immer sehr liebevoll und akribisch gemeinsam vorbereitet von den Weltgebetstags-Teams. Am Freitag, 4. März fand in diesem Jahr dieser gemeinsame Gottesdienst in der neuen Kirche St. Ulrich statt. Die Liturgie verfassten, gemäß dem Bibelves aus dem Matthäus-Evangelium „Nehmt Kinder auf und Ihr nehmt mich auf“, Frauen aus Kuba. Neben Bibelversen aus dem Buch des Propheten Jesaja (Kapitel 11, 1-10) und dem Markusevangelium (Kapitel 10, 13-16) – letztere sogar verbunden mit einer pantomimischen Darstellung des bekannten „... lasset die Kindlein zu mir kommen ...“ standen Lebensbedingungen und Lebenswirklichkeit der Menschen in Kuba im Mittelpunkt der Gottesdiensttexte. Viele der heutigen Probleme in Kuba wurden angesprochen, in verteilten Rollen Selbsterfahrungsberichte gelesen, aber auch die Schönheit des Inselstaats und die Lebensfreude der Kubaner gepriesen. Im Gottesdienst-

raum herrschte kubanisches Flair, nicht nur aufgrund der stimmungsvollen, mit kubanischen Elementen angereicherten Dekoration, sondern auch, weil Musik und Lieder der Karibikinsel kubanisches Lebensgefühl vermittelten. Der Jugendchor der Gemeinde St. Ulrich gab dem



Gemeindegang hier mit viel Elan Rückgrat und verbreitete durch Einsatz von Trommeln, Rasseln, und schwungvoller Klavierbegleitung eine besondere Atmosphäre. Einen besonderen Dank an Herrn Matthias Berthel für die Einstudierung der Lieder. Auch sonst beteiligten sich die Jugendlichen des Chores aktiv an der Gottesdienstgestaltung, lasen viele Texte und waren fest in den Ablauf eingebunden. Das machte diesen Weltgebetstag zu etwas sehr Besonderem: Neben den Frauen der Weltgebetstags-Teams und den Jugendlichen des Chors waren auch Kinder bei der Gottesdienstgestaltung dabei – ganz entsprechend dem Thema des Gottesdienstes. Sie spielten bei der pantomimischen Umsetzung des Matthäus-Textes mit – ein tief berührender Moment, sowohl für Beteiligte als auch für Gottesdienstbesucher. Am Ende des Gottesdienstes wurde die Weltgebetstags-Kerze von der Vertreterin des Weltgebetstags-Teams St. Ulrich, Frau Brigitte Fleischmann, an die Vertreterin von St. Korbinian, Frau Gabriele Schwab übergeben. In der Kirche St. Korbinian findet der Weltgebetstags-Gottesdienst 2017 mit dem Thema Philippinen statt.

Nach dem Gottesdienst gab es Gelegenheit zu gemütlichem Beisammensein und Gesprächen bei nach kubanischen Rezepten gefertigten kulinarischen Leckereien. Ein würdiger Ausklang dieses für die Unterschleißheimer Gemeinde so wichtigen gemeinsamen Gottesdienstes.

Heike Köhler

HELIOS Kliniken
Jeder Moment ist Medizin

HELIOS Amper-Klinikum Dachau

**Gesund werden –
Gesund bleiben**

Medizinische Vorträge am
HELIOS Amper-Klinikum Dachau



Mittwoch, 16.3.2016 • 18.00 Uhr

○ Kampf dem Rückenschmerz: Gerätegestütztes Muskel- aufbautraining

Dr. Wolfgang Ködel, Chefarzt Physi-
kalisches und Rehabilitative Medizin

Eintritt frei • Voranmeldung nicht erforderlich

Tagungszentrum am HELIOS Amper-Klinikum Dachau
Krankenhausstr. 15 • UG • 85221 Dachau • Tel.: (08131) 76-0

zimmermann
druck & verlag

... drucken aus Leidenschaft!

Neu bei Zimmermann

Digitaldruck mit weißer Farbe oder Klartoner
für Kleinauflagen

Service

- › Datenprüfung
- › Lettershop
- › Kuvertieren maschinell und manuell
- › Konfektionierung von Drucksachen
- › Paketversand
- › Grafik & Design
- › Marketingberatung

Qualität

- › Digital- & Offsetdruck-spezialisten
- › Modernste Ausstattung
- › Umweltbewusstes Drucken
- › Digital-Weißdruck

Leistung

- › Beratung durch Fachpersonal
- › Mailings aller Art
- › Lektorat/Korrektorat
- › Konfektionierung mit eigenem Lager
- › Termingerechte Lieferung

druck-zimmermann.de

Einsteinstraße 4
85716 Unterschleißheim
tel +49 (0)89 321 840-0
fax +49 (0)89 317 11 76
e-mail info@druck-zimmermann.de

520.000 Euro Spende

Drogerie Müller unterstützt Flüchtlinge



Noble Spende: Bernd Pastors, Daniel Kunzi, Elke Menold, Erwin Müller und Dirk Sabrowski (von links). Foto: SWP

ULM · In einer groß angelegten Spendenaktion gesammelte das Unternehmen Müller in über 700 Filialen in Deutschland, Österreich, Schweiz, Slowenien, Ungarn und Spanien Spenden für Flüchtlinge. Speziell dafür angefertigte Spendendosen wurden ab Anfang November 2015 an allen Kassen der Müller-Filialen für die Kunden bereitgestellt. In Deutschland kamen so 203.000 Euro und in den ausländischen Filialen nochmal knapp 56.000 Euro zusammen. Der Unternehmensgründer Erwin Müller hat den einge-

genommenen Betrag jeweils aufgerundet und verdoppelt. Dadurch ergibt sich eine Gesamtsumme von 520.000 Euro. Das Geld geht an Organisationen, die ein besonderes Engagement für Flüchtlinge leisten: »Aktion Deutschland Hilft« erhält 408.000 Euro für die Flüchtlingshilfe sowohl im In- wie im Ausland. Im Inland soll speziell ein Projekt für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge gefördert werden. Die UNO-Flüchtlingshilfe erhält einen Betrag von 112.000 Euro für ein Projekt, mit dem innerhalb Syriens für Flüchtlingsfamilien lebenswichtige hygienische Standards sichergestellt werden sollen.

KW 11. Gültig vom 14.03. bis 19.03.2016

**REWE
CENTER
DEIN MARKT**

**ALLE ARTIKEL
NUR IM REWE CENTER
ERHÄLTlich**

VOLL LECKER.



Alberto Pizza
versch. Sorten,
tiefgefroren,
(1 kg = 3.13)
320-g-Pckg.

32% gespart
1.00

**REWE
Beste
Wahl**



Spanien:
Paprika rot
Kl. I,
(1 kg = 2.88)
500-g-Pckg.

Aktionspreis
1.44



Costa Rica:
**Melone Galia oder
Cantaloupe**
Kl. I
St.

Aktionspreis
1.88

Aus der Bedienungstheke



Schweine-Geschnetzeltes
nach Gyros-Art gewürzt,
mit Zwiebeln
1 kg

Aktionspreis
5.99



Innstolz
Weißer Lady
Weichkäse,
60% Fett i.Tr.
100 g

Aktionspreis
0.99



**Dorade
Royal**
100 g

Aktionspreis
1.39



**Pfanner
IceTea**
versch. Sorten,
(1 l = 0.50)
2-l-Pckg.

40% gespart
1.00

AUS EIGENER HERSTELLUNG:



**Bayr.
Leberkäse**
zum selber backen
100 g

Aktionspreis
0.33



**Bayr.
Milzwurst**
100 g

Aktionspreis
0.59



Bayr. Debrecziner
100 g



Aktionspreis
0.59

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77.

Mo bis Sa
von 7 bis 20 Uhr

85221 Dachau
Kopernikusstraße 2

82140 Olching-Geiselbullach
Hermann-Böcker-Str. 13

REWE.DE



Schleißheimer Bilderbogen



Renate und Peter Dennemarck feierten ihre Goldene Hochzeit

Ein Leben rund um das Automobil

Zurück von der Hochzeitsreise empfingen die beiden Jubilare den Ersten Bürgermeister Christoph Böck. Er gratulierte persönlich zum 50. Hochzeitstag im Namen der Stadt Unterschleißheim und überreichte einen Präsentkorb mit vielen Spezialitäten.

Renate Dennemarck wuchs im schönen Schönbrunn bei Röhrmoos auf. „Wir haben uns 1962 auf der Hochzeitsfeier meines Cousins in Mariabrunn kennengelernt“, erzählt Frau Dennemarck. „Mein Cousin war ein Freund meines Peters, die zu dieser Zeit eine Metzgerei in Lohhof hatten.“ 1963 haben sich Renate und Peter dann auf dem Metzgerball in Garching wiedergetroffen. Sie war von Beruf Bankangestellte und half am Wochenende in der Metzgerei ihrer Eltern aus. 45 Jahre haben ihre Eltern die Metzgerei in Schönbrunn bewirtschaftet.

Vor 50 Jahren sagten beide vor Bürgermeister Johann Schmuck, der gleichzeitig auch Standesbeamter war „Ja“. Das war an einem Montag, denn da hatten ihre Eltern die Metzgerei geschlossen. Am selben Tag wurde auch kirchlich geheiratet. In der Kirche St. Korbinian traute und segnete Pfarrer Sauer das Paar. Zur Hochzeitsfeier hatte das Brautpaar in den Waldrieden nach Hebertshausen eingeladen.

Seine Zukunft sah Peter Dennemarck beim Automobil. Er lernte bei Mercedes und machte 1967 die Meisterprüfung. 1968 haben sich beide selbstständig gemacht. Zwei Jahre haben sie die Marke NSU vertreten und 1970 wurden sie BMW Vertragshändler. „Damals habe ich die Ersatzteile besorgt und bin bepackt mit Hund und Kind unterwegs gewesen. Das war nicht immer einfach“, erzählt Renate Dennemarck. Heute wird die Firma als autorisierte Vertragswerkstatt für BMW, Mini und Suzuki geführt. Ihr Sohn Alexander leitet den Betrieb und wird von beiden, wenn Not am Mann ist, unterstützt.

Auch in seiner Freizeit blieb Peter Dennemarck dem Auto ergeben. Er fuhr Bergrennen und Autorallyes. 1990 wurde er in den Gemeinderat gewählt und wirkte 18 Jahre unter Bürgermeister Zeitler in der Kommunalpolitik.

Seine Frau engagiert sich in Unterschleißheim im „Förderverein Freude im Alter Unterschleißheim e.V.“ und unterstützte Frau Zeitler beim Kinderfasching des UFC Weiß-Blau.

Ralf Enke



Gelungene Premiere der Ministranten

(MF) – Zum zweiten Mal hatten sich das Ensemble „Theater 3 Punkt 0“ und die Ministranten von St. Wilhelm in Oberschleißheim zusammengetan und ein Theaterstück auf die Beine gestellt. Unter der Regie von Sebastian Reckert wurde „Der Verbrecher aus verlorener Ehre“ nach Friedrich Schiller zu einer erfolgreichen Premiere im vollen Saal des Pfarrheims. Der Applaus war zugleich Ansporn für den zweiten Aufführungstermin am 13. März um 15.30 Uhr in St. Wilhelm.

Verdient hatten sich den Beifall alle Darsteller, die ab Dezember wöchentlich fleißig geprobt hatten. Gezeigt wurde ein Stück, das gesellschaftspolitischen Realitätsbezug hat und auch ein warnender Blick in die Zukunft sein könnte: Christian wird aus Geldnot vom ehrbaren Bürger zum Verbrecher. Er gibt nach und nach seine moralischen Wertvorstellungen auf und landet erst bei den Ausgestoßenen der Gesellschaft und am Ende sogar am Galgen.



Hamburgerin wurde Starkbierkönigin

(MF) – Die Feierlaune war beachtlich: Viele Gäste beim 25. Starkbierfest der Stadtkapelle Unterschleißheim wollten gar nicht nach Hause gehen. Kein Wunder, denn es gab nach dem Anzapfen von Bürgermeister Christoph Böck tolle Höhepunkte, wie die Rede des Bruders Slius (Thomas Ach) und spannende Wettkämpfe.

Im Maßkrugstemmen und Nageln gaben die Damen alles, denn es ging um den Titel der Starkbierkönigin und den holte sich Vivian Scheck aus Hamburg. Die Siegerin aus dem hohen Norden hat eine Zeit lang in Unterschleißheim gelebt, nette Leute kennengelernt und sie plant schon ihren nächsten Unterschleißheim-Besuch beim Volkfest. Die Männer ließen beim Stoolupfn ihre Muckis spielen: Der Sieger Sven



Heineburg schaffte nicht nur den 200 Kilo schweren Stein, sondern auch zwei Zusatzplatten à 20 Kilo Gewicht. Platz zwei belegte Thomas Ach, der den Stein mit einer Zusatzplatte bis zum Anschlag hob und Rang drei ging an Adrian Pantelic.

Die Sparda-Bank in Unterschleißheim feiert 10. Geburtstag und spendet 10.000 Euro

Die Geschäftsstelle der Sparda-Bank München in Unterschleißheim feierte am 1. März ihren 10. Geburtstag mit einem Tag der offenen Tür. „Der Zuspruch unserer Kunden und Besucher ist seit dem Morgen riesengroß“, freute sich Geschäftsstellenleiterin Tanja Schiebel mit ihrem Team, der Serviceberaterin Nora Jungmeier, der Kundenberaterin Julia Herrmann und dem stellvertretenden Geschäftsstellenleiter Robert Stengl.

Über den Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e.V. werden soziale, karitative und gemeinnützige Projekte unterstützt. In den vergangenen zehn Jahren haben bereits viele Einrichtungen in Unterschleißheim und Umgebung Zuwendungen erhalten. Dieses Jahr überreichte Tanja Schiebel im Beisein vom Ersten Bürgermeister der Stadt Christoph Böck jeweils eine Spende über 5.000 Euro an den „Unterschleißheimer Tisch“ und die Freiwillige Feuerwehr Unterschleißheim.

Für den Unterschleißheimer Tisch nahmen Frau Fleischmann, Frau Josefczak, Soziale Beratung der Caritas, und Frau Mammach, Fachdienstleitung Soziale Dienste der Caritas München, die Spende entgegen. Der Unterschleißheimer Tisch ist ein Projekt der Stadt Unterschleißheim, der Kath. Pfarrei St. Ulrich und des Caritas-Zentrums Schleißheim/Garching. „An die 40 ehrenamtliche Helfer holen von den Lebensmittelgeschäften überschüssige Ware, sortieren diese und geben sie an bedürftige Personen im Pfarrsaal von St. Ulrich aus“, berichtet Frau Fleischmann. Nicht immer reichen die Lebensmittel für die etwa 200 betreuten Personen, sodass Lebensmittel dazu gekauft werden müssen. Zu Ostern, zum Erntedankfest und zu Weihnachten gibt es Sonderaktionen, an denen Unterschleißheimer Bürgerinnen und Bürger, die von einem niedrigen Einkommen leben müssen, Gutscheine für etwas „Besonderes“ erhalten.



Fortsetzung auf Seite 18